

Männer verlieren gegen Steinheim/Kleinbottwar 27 : 29

Das zweite Auswärtsspiel mussten die Young Deers beim Aufstiegsfavoriten HG Steinheim/Kleinbottwar bestreiten. Es wurde das erwartete schwere Spiel, dass nicht nur mit einer Niederlage endete, sondern auch mit einer frühen schweren Verletzung von Kai Reber.

Vor gut gefüllten Zuschauerrängen erwischten die Gastgeber den besseren Start, unterstützt von technischen Fehlern und unnötigen Würfungen ging die HG schnell mit 4:1 in Führung. Erst nach einer frühen Auszeit in der 5. Minute kamen die Young Deers besser in Schwung und fanden besser ins Spiel. Bis sich dann in der 10. Minute bei einer Abwehrsituation Kai Reber an der Schulter schwer verletzte. Dieser frühe Ausfall schwächte und schockte die Mannschaft und so konnten die Einheimischen wieder eine 3-Tore Vorsprünge erspielen. Aber unsere Jungs kamen wieder zurück und kämpften sich Tor um Tor heran und übernahmen sogar beim Stand von 9:10 zum ersten Mal die Führung. Nun entwickelte sich bis zur Halbzeit eine ausgeglichene Partie, bei der sich keine Mannschaft deutlich absetzen konnte. Beim Stande von 15:14 wurden die Seiten gewechselt.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit erwischten die Ossweiler den besseren Start. Man übernahm wieder die Führung und gab diese bis zum Stand von 22:22. Bis zu diesem Zeitpunkt hätte man die Partie schon entscheiden können, nur leider wurde im Angriff zu hektisch gespielt und man vergab zu viele klare Torchancen, darunter auch 3 Siebenmeter. Dies nutzte der Gastgeber aus, unterstützt von überforderten Schiedsrichtern und ging mit 25:22 in Führung.

Dies sollte die Vorentscheidung gewesen sein. Auch diverse Umstellungen in der Abwehr brachten nicht mehr den gewünschten Erfolg und so musste man sich am Ende mit 29:27 geschlagen geben.

Der frühe Ausfall von Kai Reber schwächte die Mannschaft immens. Aber trotzdem war man über weite Strecken des Spiels ein gleichwertiger Gegner, dem am Ende die Cleverness und Abgebrühtheit gefehlt hat, um 2 weitere Habepunkte verzeichnen zu können. Auch die großzügig ausgelegte Schritte-Regel der Schiedsrichter, erschwerte die Abwehrarbeit und erlaubte dem Gastgeber zu einfachen Toren zu kommen.

Nun heißt es, diese Niederlage zu verarbeiten und beim kommenden Heimspiel gegen Schlusslicht aus Asperg wieder zur alten Stärke zurück zu finden. Wobei die Gäste auf keinen Fall unterschätzt werden dürfen!

Samstag, 15.10.11 17.45h Männer 1 - TSV Asperg Mehrzweckhalle Ossweil

SV Ossweil: Stefan Jaiser, Martin Siodlaczek, Tobias Henkel (8), Dominik Fischer (4/3), Joachim Mai, Kai Reber (2), Alwin Lutsch (1), Sebastian Daub (2), Florian Görl (1), Steven Jung (4), Markus Reichle, Dino Montanaro, Kevin Kistler (1), Christian Trostel (4/1). – Trainer Michael Reber, Achill Thoss

Zuschauer: 200

Zeitstrafen: 6 : 8 Minuten

Spielfilm: 1:0, 5:3, 9:6, 10:10, 13:11, 15:14 - 16:16, 19:20, 22:22, 26:23, 28:25, 29:27